

An die Angehörigen
und beistand leistenden Personen
von Bewohnenden und Mitarbeitenden der SILEA
und Mitarbeitende

Kontaktperson	Christof Trachsel
Direktwahl	033 334 17 80
E-Mail	ctrachsel@stiftung-silea.ch
Datum	4. Juni 2020

Information zum weiteren Umgang mit der Corona-Pandemie in der SILEA

Sehr geehrte Angehörige, beistand leistende Personen, geschätzte Mitarbeitende

Aktuelle Lage

Weiterhin ist in der SILEA erfreulicherweise kein positiver COVID-Befund zu verzeichnen.

Der Bundesrat informierte letzte Woche über die weiteren Lockerungsschritte per 06.06.2020. Dabei beschreibt er die «neue Normalität» in der Schweiz:

- Alle üblichen Angebote und Aktivitäten können mit wenigen Einschränkungen von der Bevölkerung wieder genutzt werden.
- Stets unter Einhaltung der BAG-Händehygiene- und Abstands-Regeln.
- Dienstleister müssen ein Schutzkonzept erarbeiten.
- Kontakte müssen für allfällige Übertragungskette rückverfolgt werden können (Kontaktmanagement/Contact Tracing).

Für Organisationen wie die SILEA sind aber auch die Vorgaben und Empfehlungen des Kanton Bern relevant. Die Information der kantonalen Anpassung wird aber erst in den nächsten Tagen erfolgen. Dies bedeutet, dass weiterhin:

- Bewegungsströme von Bewohnenden und externen Personen getrennt bleiben sollen.
- Besuche und Aktivitäten ausserhalb des Wohnbereichs weiterhin zu steuern sind.
- Quarantäne-Empfehlungen bestehen bleiben.

Auch für die nächsten Wochen und Monate wird die SILEA stets einen praktikablen Weg zwischen Schutz und Freiheitsrechten suchen und daher auch im Wohnbereich weitere Lockerungen ermöglichen.

Schutzkonzept SILEA

Das Schutzkonzept der SILEA integriert alle aktuellen Vorgaben und Massnahmen der SILEA. Diese werden regelmässig überprüft und entsprechend den weiteren behördlichen Vorgaben und Empfehlungen in der Schweiz angepasst und im Alltag umgesetzt.

Arbeitsbereich

Im Arbeitsbereich sind mittlerweile die meisten Mitarbeitenden wieder zu ihrer Arbeit zurückgekehrt und erledigen unter Einhaltung der BAG-Schutzmassnahmen die verschiedenen Arbeitsaufträge.

Ab dieser Woche wurden zudem in den meisten Arbeitsbereichen der SILEA die Arbeitszeiten wieder normalisiert, auch für intern Wohnende.

Bewohnende arbeiten weiterhin pro Wohnstandort in gesondert geschützten Lokalitäten der SILEA. Das Mittagessen nehmen sie bis auf weiteres auf der Wohngruppe ein. Der Mittags-Personentransport wird durch die Wohngruppen sichergestellt.

Personen der Risikogruppe sind weiterhin nicht verpflichtet zur Arbeit zu erscheinen. Dies haben sie mit entsprechendem Arztzeugnis zu belegen.

Personen der Risikogruppe, welche zur Arbeit gehen möchten, können nach vorgängiger Absprache mit dem Arzt wieder zur Arbeit erscheinen.

Mitarbeitende mit Krankheitssymptomen bleiben zu Hause und melden sich beim Arzt.

Wohnbereich

Die SILEA ermöglicht ab sofort weitere Lockerungen für Bewohnende.

- Die Beschränkungen der externen Aktivitätsmöglichkeiten in Thun und Umgebung werden weitgehend aufgehoben. Die Bewilligung erfolgt nun direkt über die Abteilungsleitung und somit näher am Alltag der Bewohnenden.
Die Bewohnenden haben die Einhaltung der BAG-Schutzmassnahmen zu bestätigen.
- Die Quarantäne-Zeit nach externen Aufenthalten wie Wochenende und Ferien kann durch die Abteilungsleitung teilweise oder ganz reduziert werden. Diese Aufenthalte sind vorgängig abzusprechen. Alle Beteiligten haben vorgängig schriftlich die Einhaltung der BAG-Schutzmassnahmen zu bestätigen. Das entsprechende Formular können Sie über die Teamleitung der Wohngruppe beziehen
- Besuche von Bewohnenden finden weiterhin ausserhalb der Wohnungen statt. Die Aussenbereiche oder die Gymnastikhalle am Hännisweg stehen dafür zur Verfügung.
- Für die Rückverfolgung einer allfälligen Übertragungskette müssen Bewohnende ihre Kontakte und Aktivitäten weiterhin der Wohngruppe bekannt geben.
- Bewohnende mit Krankheitssymptomen müssen in Quarantäne.

Mit diesen Lockerungen und leichteren Vorgaben suchen wir den stimmigen Weg zwischen Schutz (von Bewohnenden der Risikogruppe) und Freiheitsrechten aller Bewohnenden.

Bei Fragen wenden sich Angehörige oder beistand leistende Personen bitte direkt an die entsprechende Abteilungsleitung.

SILEA-Räume

Weiterhin sind die Bewegungsströme zu trennen.

- Die SILEA-Boutique wird für Kunden wieder geöffnet. Der Verkauf erfolgt noch ausschliesslich durch Personal.
- Reservationen für den Speisesaal können wieder angenommen werden.
- Die Gymnastikhalle bleibt noch geschlossen, sprich wird genutzt für Besuche von Bewohnenden (der Risikogruppe).
- Das Gäste-/Entlastungszimmer am Hännisweg steht weiterhin nicht für externe Bewohnende zur Verfügung.

Zum Abschluss

Die aktuell tiefen Infektionszahlen und die lange eingeschränkten Freiheitsrechte bedeuten für die Geschäftsleitung, dass jetzt auch für Bewohnende die Zeit für Lockerungen unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsvorschriften gekommen ist.

Wir bitten Sie, uns weiterhin auf diesem Weg zu unterstützen und danken Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Solidarität.

Regelmässig aktualisierte Informationen, Kontaktnummern und Videos finden Sie über die Website des Bundesamtes für Gesundheit BAG:

<https://bag-coronavirus.ch/>

Tragen Sie weiterhin Sorge zu sich.

Freundliche Grüsse
Für die Geschäftsleitung



Christof Trachsel



Hans Rudolf Zaugg